

ANMELDUNG

 über Anmeldeformular mittels QR-Code:

 tagungen@hochschule-heiligenkreuz.at

 +43 2258 8703 400 (Mo-Fr, 9-15 Uhr)



TAGUNGSBEITRAG € 50,-

Bezahlung vor Ort an der Tagungskassa

Freier Eintritt für Studierende aller Hochschulen.

Die Teilnahme an der Tagung und eine schriftliche Arbeit begründen den Anspruch auf 0,5 ECTS.

Mahlzeiten können à la carte im Klostergasthof in Heiligenkreuz eingenommen werden.

Die Bezahlung des Essens erfolgt im Gasthaus.

Wir bitten um Bekanntgabe einer Platzreservierung bei der Anmeldung.



Veranstaltungsort:

Phil.-Theol. Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz

Hörsaal Bernhardinum

Otto-von-Freising-Platz 1

2532 Heiligenkreuz im Wienerwald

ÖSTERREICH

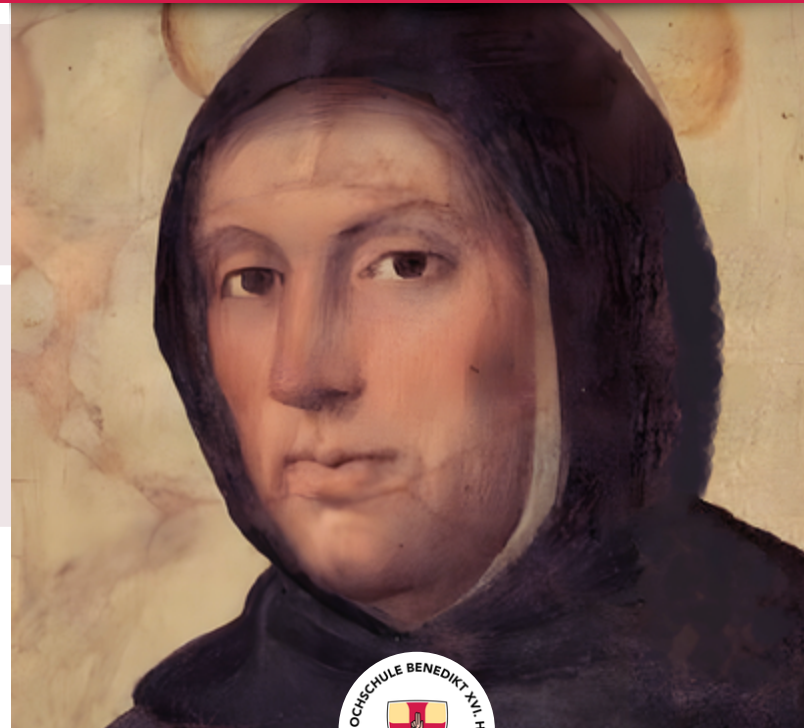
www.hochschule-heiligenkreuz.at



WISSENSCHAFT • FORSCHUNG
NIEDERÖSTERREICH



Titelseite:
Gemälde von Fra Bartolommeo (um 1500)



GOLD LEUCHTET IN DER DUNKELHEIT HELLER

Lichtblicke auf Gott und Mensch –
Thomas von Aquin und die scholastische Diskussionskultur

THOMAS-TAGUNG

16. OKTOBER 2026

HOCHSCHULE HEILIGENKREUZ

Hörsaal Bernhardinum

09:15 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

Rektor Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Klausnitzer
Prof. Dr. Christoph Böhr, Leiter Forschungsstelle Metaphysik

09:30 Uhr **Prof. em. P. Dr. Richard Schenk OP**

„Beatus Job“ als Muster des Theologen nach
Thomas von Aquin

10:30 Uhr *Kaffeepause*

10:45 Uhr **Prof. P. Dr. habil. Rupert Mayer OP**

Die Gnade vollendeter Endlichkeit und der ‚pelagus
substantiae infinitae‘ in der menschlichen Vernunft

12:00 Uhr **Mittagschor in der Stiftskirche**

Mittagspause

14:00 Uhr **Prof. em. Dr. Marianne Schlosser**

„divinis illuminationibus ratiocinando uti“ – Anmerkungen
zum Verständnis von ‚contemplatio‘ bei Thomas von Aquin

15:00 Uhr *Kaffeepause*

15:15 Uhr **Prof. em. Dr. Manfred Gerwing**

Den Gegner stark machen –
Thomas von Aquin und der Weg zur Wahrheit

16:15 Uhr *Kaffeepause*

16:30 Uhr **Prof. em. Dr. Rolf Schönberger**

Die Fragen des Thomas von Aquin –
die ausdrücklichen und die unausdrücklichen

17:45 Uhr **Dankesworte**

18:00 Uhr **Ende der Tagung**
Vesper in der Stiftskirche

KURZBESCHREIBUNG

„Gold leuchtet in der Dunkelheit heller“. So schreibt Thomas in seinem Kommentar zum Buch Hiob. Er nimmt diese Beobachtung als ein treffendes Bild für den dunklen Widerschein – ‚obscura refulgentia‘ – des alle Grenzen menschlicher Vorstellungskraft übersteigenden Unendlichen in der Endlichkeit menschlicher Erkenntnis. Damit ist das vermutlich fundamentalste Problem jeder Metaphysik zum Thema gemacht: Wie lässt sich das alle Verstandesgrenzen überschreitende Übernatürliche unter den Vorzeichen der endlichen Natur des Menschen überhaupt fassen? Um diese – und andere – Fragen geht es in der Tagung Lichtblicke auf Gott und Mensch – Thomas von Aquin und die scholastische Diskussionskultur. Die Beschäftigung mit Thomas ist keine Vergangenheitsverklärung, sondern Auftrag und Anspruch an uns: ihn neu zu entdecken im Licht unseres zeitgenössischen Denkens – und ihn zugleich als Vertreter einer freien, nur der Wahrheit verpflichtenden Diskussionskultur neu wahrzunehmen.

Hinweis: Im Rahmen der Veranstaltung können Fotos bzw. Videos angefertigt und zu Zwecken der Dokumentation der Veranstaltung veröffentlicht werden.